



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „Herausragende Wissenschaftlerin als Gründungsdekanin gewonnen“ – Wissenschaftsminister Ludwig Spaenle zur Berufung von Professorin Martina Kadmon zur Gründungsdekanin der Universität Augsburg

„Herausragende Wissenschaftlerin als Gründungsdekanin gewonnen“ – Wissenschaftsminister Ludwig Spaenle zur Berufung von Professorin Martina Kadmon zur Gründungsdekanin der Universität Augsburg

6. April 2017

AUGSBURG. Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle hat die Berufung von Professorin Dr. Martina Kadmon zur Gründungsdekanin der neuen Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg begrüßt. Die Universität Augsburg hatte im Wintersemester die Grundordnung um die neue Fakultät entsprechend ergänzt. Im Mai tritt die Professorin ihren Dienst an der schwäbischen Universität an.

Minister Spaenle: „Der Universität ist es mit dieser Entscheidung gelungen, eine herausragende Wissenschaftlerin für dieses wichtige Gründungsamt zu gewinnen. Prof. Kadmon genießt sowohl als Chirurgin als auch als Expertin für die medizinische Ausbildung einen herausragenden Ruf. In Ihren Funktionen als Studiendekanin und Dekanin an der Fakultät für Medizin und Gesundheitswissenschaften der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg hat Sie hohe Sachkompetenz und Durchsetzungsvermögen bewiesen. Mit dieser Personalentscheidung hat die Universität Augsburg einen weiteren ganz wesentlichen Schritt zum Aufbau der neuen Medizinischen Fakultät bewältigt. Jetzt wird es darum gehen, die anstehenden Berufungsverfahren und Bauvorhaben zügig und erfolgreich durchzuführen.“

„Dass Frau Kadmon nun als Gründungsdekanin nach Augsburg kommt, ist für uns eine große Bereicherung“ freut sich Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel, Präsidentin der Universität Augsburg. „Mit ihr haben wir eine sehr qualifizierte Medizinerin gefunden, die bereits mit der Leitung einer medizinischen Fakultät vertraut sowie in Forschung und Lehre erfahren ist. Für die Entwicklung unserer neuen Fakultät sowie des Medizinstudiengangs ist ihre umfangreiche wissenschaftliche Beschäftigung mit der Medizinerausbildung genauso wertvoll wie ihre medizinisch-klinische Expertise.“

In den Aufbau der Medizinischen Fakultät an der Universität Augsburg investiert der Freistaat Bayern erhebliche Finanzmittel. Am Klinikum, das von der kommunalen in staatliche Trägerschaft übernommen wird, wird ein zweiter Universitätscampus entstehen. Im Endausbau soll dieser rund 100 Professoren, mehrere hundert Mitarbeiter und 1500 Studenten beherbergen. Der erste Studiengang Medizininformatik soll zum Wintersemester 2018/2019 in Augsburg starten, der Studiengang Medizin soll ein Jahr später folgen.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

